

# Innovation als Berufung

## Vom Traineeprogramm zur Head of Applied Technologies

**Susanne Kränkl hat sich bei Giesecke+Devrient (G+D) von einer ambitionierten Traineeprogramm-Teilnehmerin zur Head of Applied Technologies entwickelt. Im Interview spricht sie über ihren Karriereweg von der promovierten Physikerin zur Führungskraft und die Balance, Beruf und Familie in Einklang zu bringen.**

**Susanne, Deine Reise im G+D Konzern begann Ende 2016 im Rahmen eines Traineeprogramms. Was kannst Du uns über diese Art des Einstiegs erzählen?**

Das Traineeprogramm war für mich eine spannende Erfahrung. In kurzer Zeit habe ich viele verschiedene Bereiche des Konzerns kennengelernt und wertvolle Kontakte geknüpft. Besonders prägend war mein halbjähriger Aufenthalt in Dubai. Dort habe ich wichtige Einblicke in die Herausforderungen des Vertriebs und Kundenmanagements bekommen, die mir insbesondere bei meiner anschließenden Tätigkeit als Produktmanagerin bei Veridos, dem Geschäftsbereich für Identitätslösungen bei G+D, geholfen haben.

**Wie kamst Du zu Deiner heutigen Rolle als Führungskraft?**

Im Produktmanagement bei Veridos war ich zunächst für die Entwicklung einer App verantwortlich, mit der über Smartphone mittels Gesichtserkennung eine Ausweisverlängerung beantragt werden kann. Ein sehr spannendes und lehrreiches Projekt! Im Sommer 2020 wurde mir dann die stellvertretende Leitung der Innovationsabteilung anvertraut, die ich im Herbst 2021 komplett übernahm. Diese Rolle war mein erster Schritt in die Führung. Kurz nach meiner Elternzeit übernahm ich Ende 2023 bei G+D die Verantwortung für das neu gestartete konzernübergreifende Innovationsmanagement „Innoverse“. Innoverse beschäftigt sich mit der Entwicklung digitaler Lösungen, die über das eigentliche Kerngeschäft hinausgehen und sich auf



Susanne Kränkl

neue Technologien sowie neue Geschäftsmodelle fokussieren.

An meiner Arbeit schätze ich besonders die Kombination aus strategischem Denken und der Mitgestaltung von Zukunftsthemen sowie die Zusammenarbeit mit den unterschiedlichen Personen in meinem Team – das bereitet mir besonders viel Freude und inspiriert mich jeden Tag aufs Neue.

**Du bist Physikerin. Hat Deine jetzige Arbeit noch etwas mit Physik zu tun?**

Die kurze Antwort ist nein. Allerdings helfen mir die analytischen und methodischen Herangehensweisen aus dem Studium gut, unbekannte komplexe Themen zu strukturieren und umzusetzen, was gerade im Innovationsumfeld wichtige Fähigkeiten sind. Eines meiner Hauptthemen ist aktuell die Post-Quanten-Kryptographie. Für uns als SecurityTech-Konzern ist das Thema

Sicherheit besonders wichtig und wir legen großen Wert darauf, dass wir bei den neuesten Entwicklungen up to date sind.

**Inzwischen bist Du Mutter. Wie gestaltest Du die Vereinbarkeit von Beruf und Familie?**

Oh, das ist eine ständige Herausforderung, die viel Organisation und Flexibilität erfordert. Nach der Geburt meiner Tochter haben mein Mann und ich uns die Elternzeit geteilt und so arbeitete ich nach sieben Monaten wieder in Vollzeit. G+D bietet uns zum Glück durch sowohl zeitlich als auch räumlich flexible Arbeitsbedingungen ein optimales Umfeld für die verschiedenen Lebensphasen. Das erlaubt mir, meine Zeit effektiv zwischen meinen beruflichen und familiären Pflichten aufzuteilen. Und mein Partner und ich haben zum Glück auch Unterstützung aus der Familie.

**Herzlichen Dank, Susanne, für das inspirierende Gespräch!**

### KONTAKT

**Giesecke+Devrient GmbH**  
Prinzregentenstraße 161,  
81677 München  
[www.gi-de.com/en/careers/jobs](http://www.gi-de.com/en/careers/jobs)